

# Hochschulräten gedankt

## Aufsichtsgremium der Hochschule wird neu besetzt

(hfwu) Nach 15 Jahren und fünf Amtszeiten haben kürzlich Senat und Rektorat der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen (HfWU) einige Mitglieder ihres Hochschulrates verabschiedet. An der Spitze des Aufsichtsgremiums stand seit dem Jahr 2000 der ehemalige Vorstandsvorsitzende der Kreissparkasse Göppingen, Jürgen Hilse. Die Landesregierung hatte per Gesetz im Jahr 2000 die Hochschulräte in den baden-württembergischen Hochschulen eingesetzt. Sie bekamen Aufgaben übertragen, die mit denen eines Aufsichtsrates vergleichbar sind.

Mit dem neuen Landeshochschulgesetz wurde 2014 die Amtszeit der Hochschulräte begrenzt. Neben Jürgen Hilse verlassen daher der Böblinger Landschaftsarchitekt Siegfried Knoll, Roland Schuler, Vorstand der Baywa AG und der Kirchheimer Unternehmer Horst Keller den Hochschulrat. Zu den internen Mitgliedern der Hochschule, die das Gremium verlassen, gehören die Professoren Dr. Iris Ramme und Dr. Erskin Blunck sowie die Vertreterin des Hochschulpersonals, Sabine Fellner-Lang.

Bei der Verabschiedungsfeier bedankte sich HfWU-Rektor Professor Dr. Andreas Frey bei allen scheidenden Mitgliedern des Hochschulrates für ihre Arbeit. Unter der Leitung Jürgen Hilses hatte das Gremium dafür gesorgt, dass an der Hochschule betriebswirtschaftliche Instrumente eingeführt wurden. So wird dem Gremium regelmäßig ein Controlling-Bericht vorgelegt, ein Novum an baden-württembergischen Hochschulen.

Im engen Schulterschluss mit anderen Hochschulgremien hatte sich der Hochschulrat aktiv um die Weiterentwicklung der Hochschule gekümmert. Das Gremium hatte eine richtungsweisende Profil-

und Leitbilddiskussion begleitet und verabschiedete noch in seiner letzten Sitzung die strategischen Ziele für die Hochschule.

Das Engagement des Hochschulrates ging über seinen gesetzlichen Auftrag hinaus, zu dem die Aufsicht über die Geschäftsführung gehört und auch die Bestellung der Rektorsratsmitglieder. „Unser Hochschulrat ist ein wichtiges Instrument der Entscheidungsfindung und ein wertvolles Beratungsgremium. Er schwebt nicht über der Hochschule, er gehört dazu und ist mittendrin“, so Rektor Frey in seiner Dankesrede.

Als Würdigung für seine Verdienste um die Hochschule für Wirtschaft und Umwelt erhielt Jürgen Hilse die goldene Ehrennadel der HfWU. Roland Schuler wurde auf Beschluss des Senats mit dem Titel Ehrensenator ausgezeichnet. Schuler, der als Baywa-Vorstand der HfWU über viele Jahre eine große Zahl an Deutschlandstipendien zukommen ließ, wird künftig persönlich einen Forschungs- und Innovationspreis für eine Abschlussarbeit aus der Agrarwirtschaft stiften. Siegfried Knoll bleibt der Hochschule als Honorarprofessor weiter verbunden.

Regierungsdirektor Frederic Gellert vertritt weiterhin das baden-württembergische Wissenschaftsministerium im Hochschulrat. Als externe Mitglieder bleiben Hilde Cost, die leitende Geschäftsführerin der IHK-Bezirkskammer Esslingen-Nürtingen, und Sabine Hagmann, Hauptgeschäftsführerin des Einzelhandelsverbandes Baden-Württemberg, dem Hochschulrat erhalten. Als interne Mitglieder bleiben die Professoren Dr. Hort Blumenstock und Dr. Konrad Reidl in dem Gremium. Die frei gewordenen Sitze werden vom Senat der HfWU neu besetzt.